



Ausbildungen mit ISO -
internationaler Zertifizierung



Martin Bieber 
Consulting und Training e.U.

Marburger Straße 122
A-8160 Weiz

+43 664 1841204

✉ office@martinbieber.at

🌐 www.martinbieber.at

Seminarbeschreibung:

Business Sustainability „BS+L“ (CSR - Corporate Social Responsibility)

Zukunftsfähiges unternehmerisches Denken und Handeln

Nachhaltiges Handeln und Wirtschaften nimmt einen immer höheren Stellenwert im privaten Umfeld und in den Unternehmen ein.

In der ONR192500 und ISO 26000 (Norm für gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen) wird unter anderem die „Menschliche Entwicklung und Schulung am Arbeitsplatz“ dargestellt.

Menschliche Entwicklung besteht zum Beispiel darin, durch Erweiterung der menschlichen Fähigkeiten und Arbeitsweisen die eigenen Auswahlmöglichkeiten zu vergrößern. Frauen und Männer sollen dabei

- in die Lage versetzt werden ein langes und gesundes Leben zu führen.
- über Bildung verfügen um einen angemessenen Lebensstandard zu haben.

Menschliche Entwicklung umfasst darüber hinaus

- den Zugang zu politischen, wirtschaftlichen und sozialen Möglichkeiten,
- kreativ und produktiv zu sein,
- Selbstachtung, Selbstwert, respektvoller Umgang und
- das Gefühl zu genießen, zu einer Gemeinschaft zu gehören und einen Beitrag zur Gesellschaft zu leisten. ¹

Die meisten Trainings im Bereich „CSR und Nachhaltigkeit“ werden für Führungskräfte angeboten. Um CSR in der Gesellschaft und in Unternehmen zu leben sollen alle Menschen die Möglichkeit haben sich im Bereich nachhaltiges Handeln und Wirtschaften weiterzubilden und zu entwickeln.

Dieses Trainingskonzept richtet sich daher

- an alle engagierten und mitdenkenden ArbeitnehmerInnen jeglicher Alters- und Berufsgruppen (Gesellen, Meister, Techniker, Ingenieure, Kaufleute und jegliches Führungspersonal oder solche, die es werden wollen) in Organisationen aller Größen und Branchen.
- an Arbeitssuchende, Berufs AnfängerInnen, EinsteigerInnen, Menschen in der Pension, ... die sich persönlich, in einer Organisation oder in der Gesellschaft weiterentwickeln wollen.
- einfach an alle Menschen ²

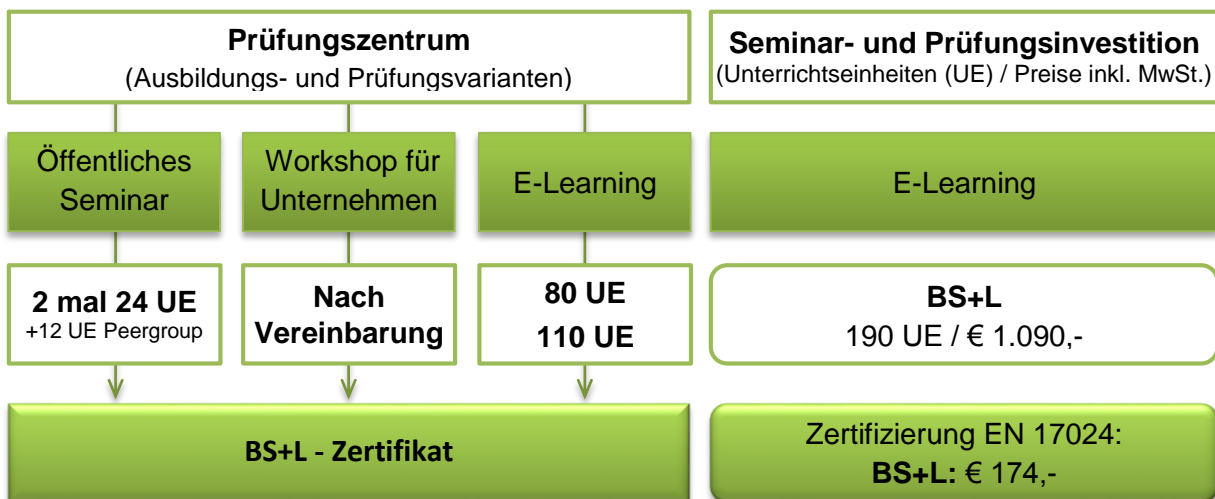
¹ Vgl. ISO 26000 (2010)

Beschreibung:

Die Licence for Business Sustainability „BS+L“³ ist die nachhaltige Ausbildung für MitarbeiterInnen, Führungskräfte und Menschen. Sie haben auch die Möglichkeit diese Kenntnisse, Fähigkeiten und Kompetenzen zertifizieren zu lassen. Das Zertifikat für BS+L wird durch die Erarbeitung eines Projekts und eine schriftliche Prüfung erlangt. Die Prüfungen für die SeminarteilnehmerInnen werden am Standort eines zugelassenen Prüfungszentrums durchgeführt und zentral korrigiert.

Das Seminar ist als öffentliches Seminar, Workshop für Unternehmen, im E-Learning (Blended Learning) Format oder in einer gemischten Variante möglich.

Nachfolgend sind die Ausbildungs- und Prüfungsvarianten und für das E-Learning Format die Unterrichtseinheiten mit Preise angeführt.



UE ... Unterrichtseinheiten; Preise pro TeilnehmerIn; Kursort: E-Learning, Prüfungsort: Weiz, Seminarstart ist jederzeit nach Vereinbarung möglich, Preise gültig bis: 31. Dezember 2016

Ziel:

Die SeminarteilnehmerInnen erhalten die Fähigkeiten die Prüfung zum „Business Sustainability Führerschein“ positiv abzuschließen.

Wenn auch der Führerschein als erstes Ziel dargestellt wird, ist das wesentlichere Ziel des Seminars die Menschen zum Nachdenken über die Zukunft unserer Kinder und Enkelkinder anzuregen. Wenn es uns gelingt, 10% der TeilnehmerInnen als Botschafter für ein enkelgerechtes Wirtschaften und Handeln zu gewinnen und diese den Gedanken als Multiplikator weiter in die Welt hinaustragen, dann ist der Kurs ein großer Erfolg.

Unsere nachfolgenden Generationen erhalten dann tatsächlich die Chance auf ein lebens- und liebenswertes Leben auf unserem Planeten.

² Vgl. bsplusl (2013)

³ Der Träger der Initiative Licence for Business Sustainability „BS+L“ ist die GfB - Gesellschaft für Bildungsformate, Schermbeck.

Seminarinhalte:

Aufbauend auf den „**Themen und Prinzipien der Nachhaltigkeit**“ erfolgt die Gesamtgestaltung des Kurses. Die TeilnehmerInnen erarbeiten aus diesen im Laufe des Kurses ein **Nachhaltigkeitsportfolio**. Aus dem Portfolio werden Maßnahmen für die Möglichkeit der weiteren Umsetzung nach dem Kurs abgeleitet.

Die Wirkung der „Themen und Prinzipien der Nachhaltigkeit“ auf die Außenwelt wird in einem **Systemischen Ansatz** gezeigt. Im Themenblock „**Grundsätze und Handlungsfelder der unternehmerischen Verantwortung**“ wird der Zusammenhang zur unternehmerischen Praxis hergestellt.

In der „**Analyse der Anspruchsgruppen**“ werden die bereits gewonnenen Erkenntnisse in Bezug zu den Anspruchsgruppen gebracht.

In den „**Management Systemen**“ werden die praktischen Umsetzungen und die Möglichkeiten für „**enkelgerechtes Wirtschaften**“ im Unternehmen ermittelt.

Über den gesamten Produktlebenszyklus werden Möglichkeiten der **Schonung der Ressourcen** erarbeitet.

Entlang der **Wertschöpfungskette** gestalten die TeilnehmerInnen **neue Prioritäten und Umgangsformen** mit den „internen und externen“ **Kunden und Lieferanten**.

Neben dem theoretischen Wissen erhalten die Teilnehmer ein einfaches Werkzeug um sich im Thema „Nachhaltige Entwicklung“ in ihrem **unternehmerischen und privaten Umfeld** auch **nach dem Kurs weiter verbessern** können.

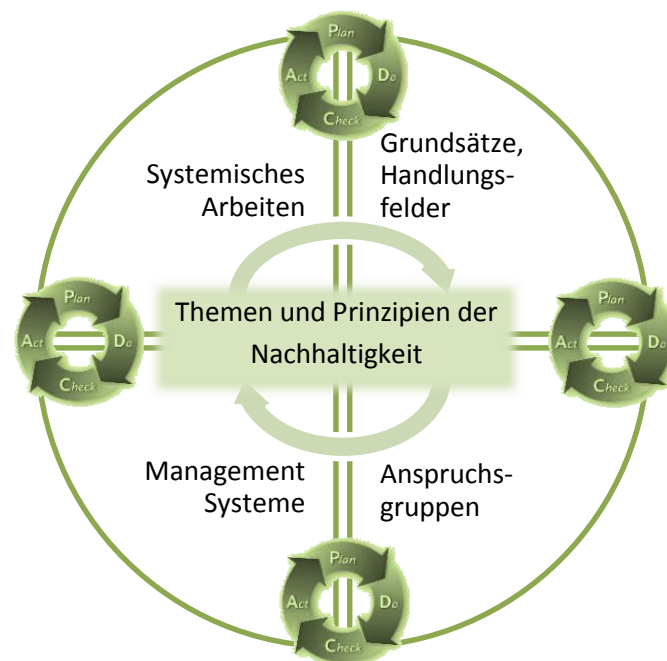


Abbildung 1: Schematischer Aufbau und Ablauf des Trainings ⁴

⁴ Eigene Darstellung

Für die Umsetzung der nachhaltigen Entwicklung wird der Ansatz von **Action Learning** gezeigt. Action Learning ist ebenso eine Philosophie wie eine Methode.

Als Disziplin umfasst es die Philosophie der Selbsthilfe als auch eine Methodenlehre des strukturierten „Learning by Doing“⁵.

Ein wesentlicher Faktor ist es dabei ins „TUN“ zu kommen. In der nachfolgenden Abbildung ist Action Learning im Überblick dargestellt.

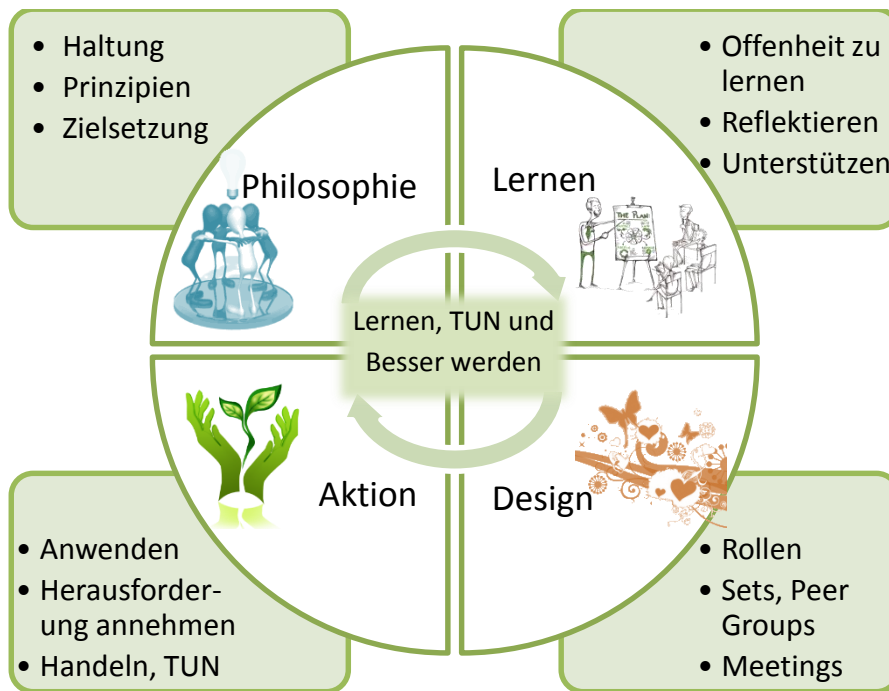


Abbildung 2: Action Learning im Überblick⁶

Unsere nachfolgenden Generationen sollen dadurch eine größere Chance auf ein lebens- und liebenswertes Leben auf unserem Planeten erhalten!



⁵ Vgl. Hauser Bernhard (2012), S. 14

⁶ Eigene Darstellung, in Anlehnung an Hauser Bernhard (2012), S. 21, ClipArts: Microsoft, Animation Factory, NVTOOfficeClips